



PORSCHE

Presse-Information

06. März 2015

Nr. 14/15

Überregionaler Erfahrungs- und Kompetenzaustausch zur Umsetzung der Strategie 2018

Management-Wechsel bei Porsche Vertriebsgesellschaften

Stuttgart. Die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG hat personelle Änderungen in wichtigen Vertriebsregionen und Tochtergesellschaften des Sportwagenherstellers bekanntgegeben. Im Mittelpunkt stehen dabei die Wechsel in der Geschäftsleitung von Porsche Deutschland und Porsche China:

Franz Jung (52) wird zum 1. Juni 2015 Vorsitzender der Geschäftsführung von Porsche China. Jung ist seit 2014 bei Porsche und hat als Leiter der Vertriebsregion Übersee und Wachstumsmärkte innerhalb kurzer Zeit wertvolle Impulse gegeben. Sein Vorgänger in China, Deesch Papke (53), der diesen Markt in den vergangenen zwei Jahren erfolgreich weiterentwickelt hatte, kehrt nach Dubai zurück und übernimmt die Geschäftsführung der Tochtergesellschaft Porsche Middle East & Africa. „Deesch Papke hat Porsche mit großem Einsatz in einem für uns wichtigen Markt vorgebracht. Franz Jung soll mit seiner Erfahrung im Ausbau von internationalen Märkten die dynamische Entwicklung weiter vorantreiben“, sagt Bernhard Mayer, Mitglied des Vorstandes Vertrieb und Marketing der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. „Beiden danken wir für ihre bisherige Arbeit und wünschen ihnen auch weiterhin Erfolg in den neuen Aufgaben und Märkten. Wir sind uns sicher, dass sie auch in Zukunft mit ihren Teams ihren Teil dazu beitragen, das profitable Wachstum von Porsche nachhaltig zu stützen.“

Nachfolger von Franz Jung als Leiter der Vertriebsregion Übersee und Wachstumsmärkte wird Klaus Zellmer (47), der seit 2010 als Vorsitzender der Geschäftsführung von Porsche Deutschland in einem weitestgehend gesättigten Markt für überpropor-

tionales Wachstum gesorgt hat. Diese positive Entwicklung am Heimatmarkt fortzusetzen obliegt künftig Jens Puttfarcken (49). Der bisherige Leiter After Sales hat in den vergangenen Jahren an der Schnittstelle zu den Handelspartnern in aller Welt dafür gesorgt, dass der hohe Porsche typische Qualitätsanspruch sowohl beim technischen Kundendienst und der Ersatzteilversorgung, aber auch bei der Erfüllung von individuellen Kundenbedürfnissen nach dem Kaufabschluss gelebt wird. Vertriebsvorstand Bernhard Maier: „Klaus Zellmer hat in den vergangenen Jahren in unserem herausfordernden Heimatmarkt die Sportwagenmarke Porsche nachhaltig gestärkt und unter anderem mit einer kontinuierlichen Prozessoptimierung gemeinsam mit der deutschen Vertriebsorganisation zusätzliches Potenzial erschlossen. Jens Puttfarcken wiederum hat in seiner bisherigen Funktion einen großen Teil dazu beigetragen, Porsche-Kunden auch über den Kauf hinaus an die Marke zu binden und für die Marke zu begeistern. Mit ihrer Erfahrung und ihren Teams werden beide dafür sorgen, dass die positive Entwicklung in den jeweiligen Regionen fortgesetzt wird.“

Die personellen Veränderungen sind für Vertriebsvorstand Bernhard Maier ein wesentlicher Bestandteil der Strategie 2018: „Der internationale Austausch und wechselnde Einsatz der Erfahrungen unserer Vertriebsleiter unterstützt die weiteren Wachstumsziele und stellt den Knowhow-Transfer innerhalb der Vertriebsorganisation sicher.“

Nachfolgend weitere Informationen zu den Personalien:

Franz Jung (52) arbeitete vor seinem Einstieg bei Porsche viele Jahre für Rover und BMW, unter anderem als President & CEO der BMW Group Nordic, BMW Group Canada und zuletzt BMW Group Italy. Er besitzt über 20 Jahre Erfahrung im Automobilgeschäft und dabei insbesondere im Auf- und Ausbau unterschiedlicher Marken und Märkte. Seit Oktober 2014 verantwortet Jung bei Porsche die Vertriebsregion Übersee und Wachstumsmärkte. In dieser Funktion führt er die Porsche-Tochtergesellschaften Porsche Cars Australia, Porsche Japan, Porsche Korea (Südkorea) sowie die Absatzregionen Asia Pacific, Latin America sowie Middle East & Africa, die wiederum eine Vielzahl unabhängiger Importeure steuern.

Deesch Papke (53) verfügt ebenso über eine langjährige Multimarkt- und Markenerfahrung in der weltweiten Autobranche. Er arbeitete zunächst in leitenden Funktionen für Mercedes-Benz, BMW, Land Rover sowie für Volvo in Südafrika und in Russland. Beim Stuttgarter Sportwagenhersteller startete er 2005 als Leiter der Tochtergesellschaft Porsche Middle East & Africa in Dubai. Ab 2010 verantwortet er die Vertriebsregion Übersee und Wachstumsmärkte, ehe er im Juli 2013 die Geschäftsführung von Porsche China übernahm.

Christer Ekberg (60), aktuell Geschäftsführer Porsche Middle East & Africa, kehrt in neuer Funktion zu Porsche Asia Pacific in Singapur zurück.

Klaus Zellmer (47) ist seit 1997 bei Porsche. Zellmer war unter anderem in der Vertriebsnetzentwicklung bei Porsche in Frankreich und in Nordamerika tätig. Zwischen 2002 und 2006 verantwortete er den Bereich Vertrieb und Marketing der Porsche Leipzig GmbH. 2007 wechselte der Automobil-Experte als Marketing-Leiter zur Vertriebsgesellschaft Porsche Deutschland GmbH nach Bietigheim-Bissingen, deren Vorsitz er im Jahr 2010 übernahm.

Jens Puttfarcken (49) ist seit 24 Jahren in der Automobilindustrie tätig und kam 1997 von Fiat zu Porsche. Bei der Porsche AG hatte er mehrere Stationen innerhalb der Vertriebsorganisation inne und war unter anderem Leiter der Tochtergesellschaften in Europa und später auch weltweit. 2004 übernahm er den Bereich Customer Relations, ehe er 2010 Leiter After Sales wurde.

Nachfolger von Puttfarcken als Leiter After Sales wird Michael Drolshagen (44). Drolshagen ist seit 2011 Produktionsleiter der Porsche 918 Spyder-Manufaktur in Stuttgart. Zuvor war er vier Jahre in der Produktionsvorbereitung der Serienfertigung tätig. Seine Porsche-Laufbahn begann er im Entwicklungszentrum in Weissach. Von dort wechselte er 2004 nach Zuffenhausen in das Technical Competence Center für After Sales.

GO